

Hinweise für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Hygieneregeln für die Durchführung der 76. Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche 2022 der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Der Lenkungsausschuss der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL hat das folgende Hygienekonzept für die Durchführung der 76. Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche 2022 festgelegt.

Grundsätzliche Voraussetzungen für die Durchführung von Präsenzveranstaltungen

Geeignete Räumlichkeiten stehen zur Verfügung. Es herrschen klare Zuständigkeiten, Verantwortlichkeiten und eine abgestimmte Kommunikation zwischen allen Beteiligten (Wissenschaftlichem Leiter, Referenten, Akademiemitarbeitern, Mitarbeitern der Veranstaltungslokalität).

Teilnahmevoraussetzung/Tagungsbüro

Für alle Einzelveranstaltungen im Rahmen der Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche gilt die **2G-plus-Regel** (geimpft / genesen und getestet):

- Nachweis eines vollständigen, gültigen Impfnachweises (COVID-19-Impfung) **oder**
- Nachweis einer durchgemachten COVID-19-Infektion, die nicht länger als drei Monate zurückliegt **und**
- Nachweis eines täglichen Corona-Schnelltests

Am ersten Veranstaltungstag ist im Tagungsbüro ein negativer Nachweis (nicht älter als 24h) über einen zertifizierten Corona-Schnelltest vorzulegen, der idealerweise schon mit auf die Insel gebracht wird. Andernfalls befindet sich auf Borkum ein Testzentrum direkt im Tagungszentrum (Kulturinsel), wo die Teilnehmer/innen einen Test durchführen lassen können. Voraussetzung ist, dass die Teilnehmer/innen vorher online unter www.schnelltest-borkum.de einen Termin buchen, da die Anmeldung vor Ort zu viel Zeit in Anspruch nimmt. Im weiteren Veranstaltungsverlauf kann der Schnelltest auch eigenverantwortlich als Selbsttest vorgenommen werden. Das negative Ergebnis wird täglich per Selbstauskunft/Unterschrift in der Anwesenheitsliste der jeweiligen Veranstaltung bestätigt.

Mund- Nasenschutz (FFP2-Maske)

Bei allen Einzelveranstaltungen im Rahmen der Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche ist in den Veranstaltungsgebäuden und -räumen das Tragen von FFP2-Masken vorgesehen.

Hygienemaßnahmen

Auf konsequente Händehygiene und die Einhaltung der Nies- und Hustenetikette ist zu achten. Desinfektionsmittelpender stehen zur Verfügung.

Bei Veranstaltungen mit praktischen Übungen:

- Regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Untersuchungsliegen, der Sitzhocker und der Arbeitsgeräte bzw. -materialien, z. B. Ultraschallgerät/Schallkopf, Reanimationspuppen
- Keine Rotation der Gruppen (feste Gruppen)

Krankheitssymptome

Teilnehmern/innen, die unter coronaspezifischen Krankheitssymptomen leiden, ist eine Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen der Borkumer Fort- und Weiterbildungswoche untersagt. Sie werden um Kontaktaufnahme mit der Akademie gebeten, um die sich aus der Nichtteilnahme ergebenden Fragen zu besprechen.